



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Gesundheit BAG
Direktionsbereich Gesundheitspolitik

Datum: 2016
Für ergänzende Auskünfte: medreg@bag.admin.ch

Zahnärztinnen und Zahnärzte 2016

Inhalt

1	Ausbildung	3
1.1	Eidgenössische Diplome 2016	3
1.2	Anerkannte Diplome 2016	4
1.3	Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2016.....	4
2	Weiterbildung	5
2.1	Eidgenössische Weiterbildungstitel 2016	5
2.1.1	Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2016	5
2.2	Anerkannte Weiterbildungstitel 2016.....	6
2.3	Vergleich eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2016.....	6
2.4	Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte nach Diplom- und Weiterbildungstitelherkunft 2004 - 2016.....	7
3	Berufsausübung	8
3.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2012	8
3.1.1	Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2016	8
3.2	Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2016	9

1 Ausbildung

1.1 Eidgenössische Diplome 2016

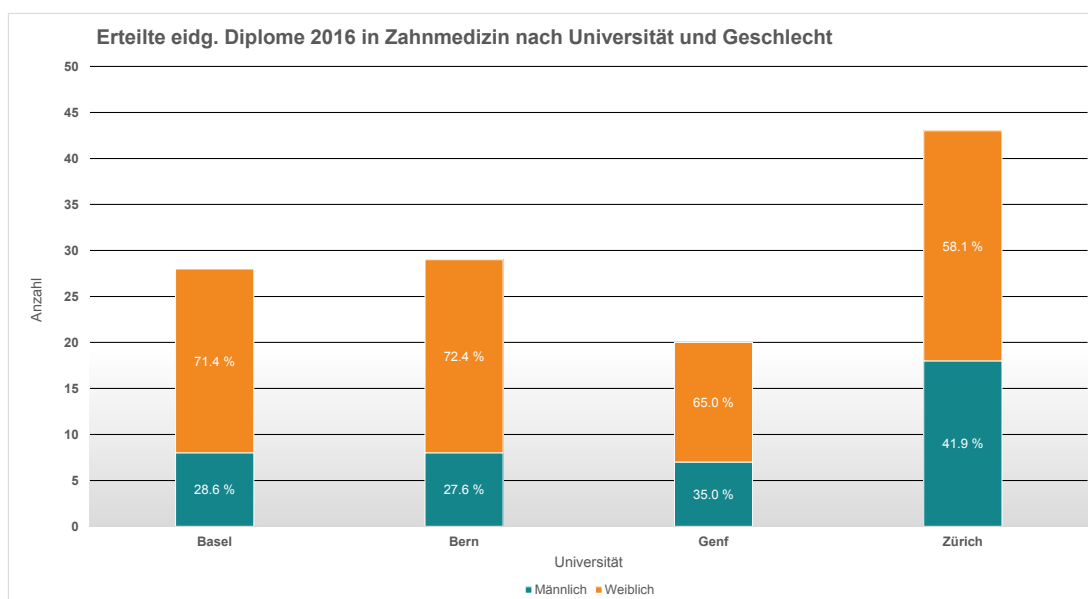


Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2016 in Zahnmedizin nach Universität und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 124 eidgenössische Diplome im Fach Zahnmedizin erteilt. Die Grafik zeigt die Verteilung nach Universität und Geschlecht der 120 Personen welche an den jeweiligen Universitäten ihr Studium abgeschlossen und die eidgenössische Prüfung nach MedBG absolviert haben.

In der Grafik nicht dargestellt sind 4 Personen, von denen ein Mann sein Diplom prüfungsfrei erhalten hat (unter gewissen Voraussetzungen kann die Medizinalberufekommission das eidgenössische Diplom prüfungsfrei erteilen). 3 Diplome wurden von Zahnärzten erworben, die im Ausland studiert hatten und nun erfolgreich die eidgenössische Prüfung absolvierten.

Das Durchschnittsalter der Studierenden bei Diplomerwerb betrug 26.9 Jahre, wobei es zwischen Männern und Frauen keinen Unterschied gab.

1.2 Anerkannte Diplome 2016

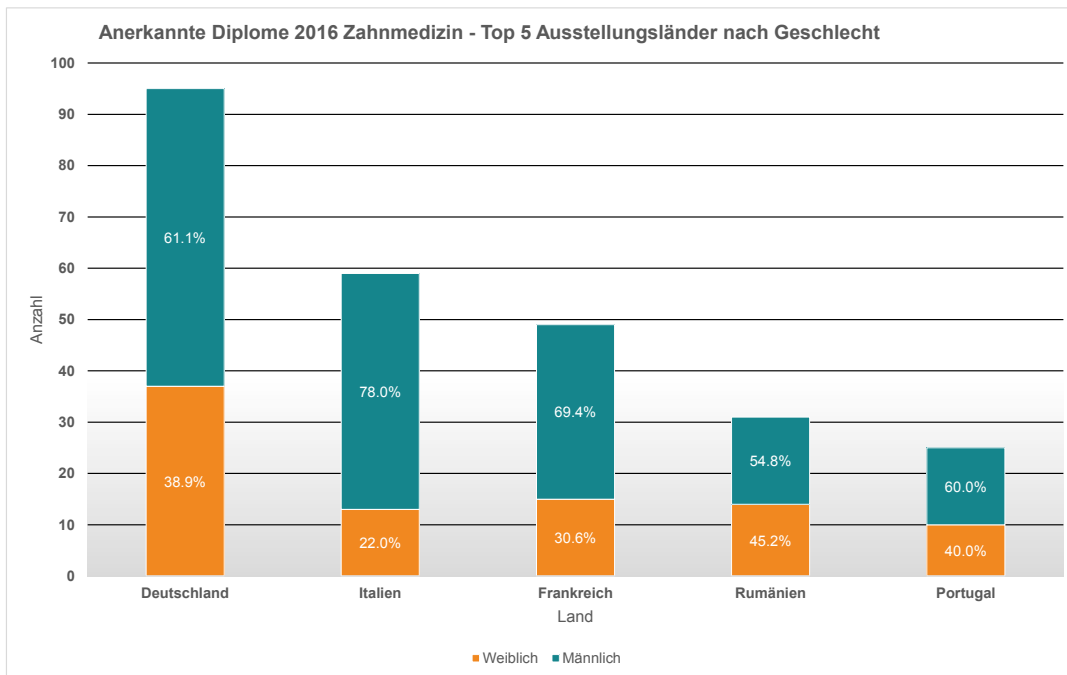


Abbildung 2: Anerkannte Diplome 2016 Zahnmedizin - Top 5 Ausstellungsländer nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 347 Diplome im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die Top 5 der Ausstellungsländer nach Geschlecht. 75% der anerkannten Diplome stammen aus diesen Ländern. Die übrigen 25% verteilen sich auf weitere Länder.

Das Durchschnittsalter der Personen mit anerkanntem Diplom betrug zum Zeitpunkt der Anerkennung 38 Jahre.

1.3 Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2016

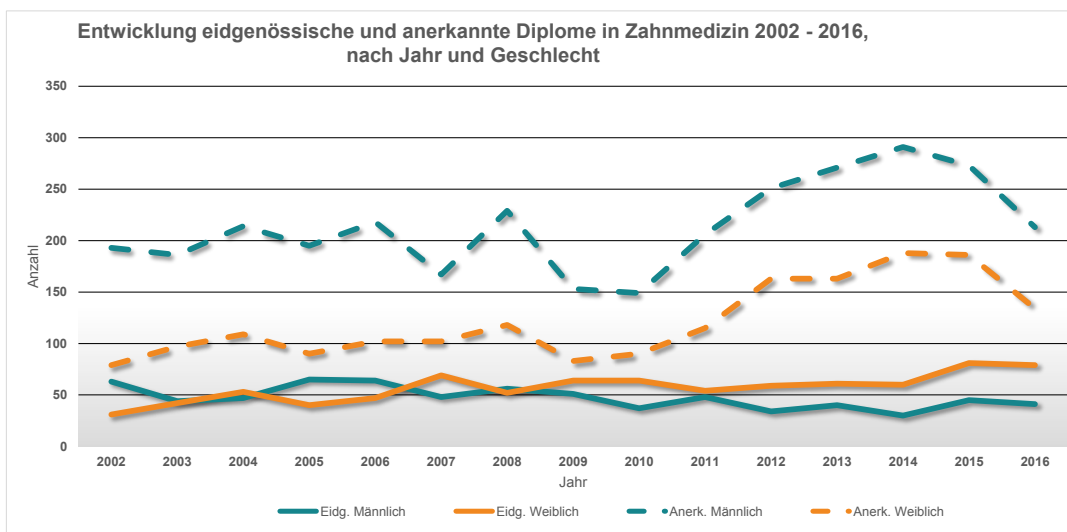


Abbildung 3: Entwicklung eidgenössische und anerkannte Diplome in Zahnmedizin 2002 - 2016 nach Jahr und Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission)

Die Grafik zeigt die Entwicklung der eidgenössischen und anerkannten Diplome nach Jahr. Seit 2002 wurden an den Schweizer Universitäten insgesamt 1'569 eidgenössische Diplome in Zahnmedizin erteilt und 5'028 Diplome durch die Medizinalberufekommission anerkannt.

2 Weiterbildung

2.1 Eidgenössische Weiterbildungstitel 2016

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 19 eidgenössische Weiterbildungstitel an Zahnärztinnen und Zahnärzte erteilt.

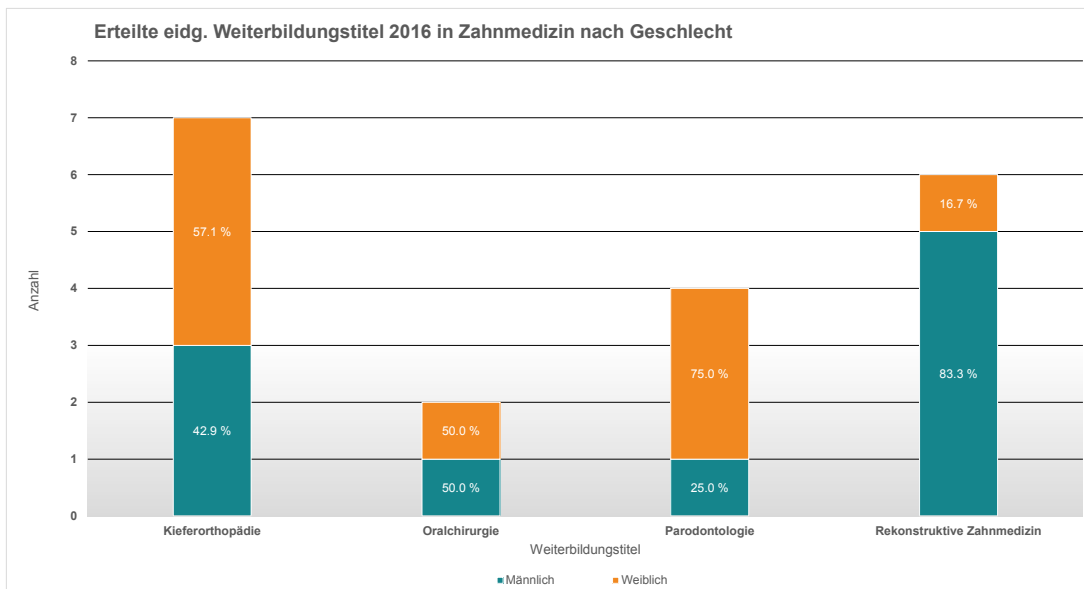


Abbildung 4: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2016 in Zahnmedizin nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

2.1.1 Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2016

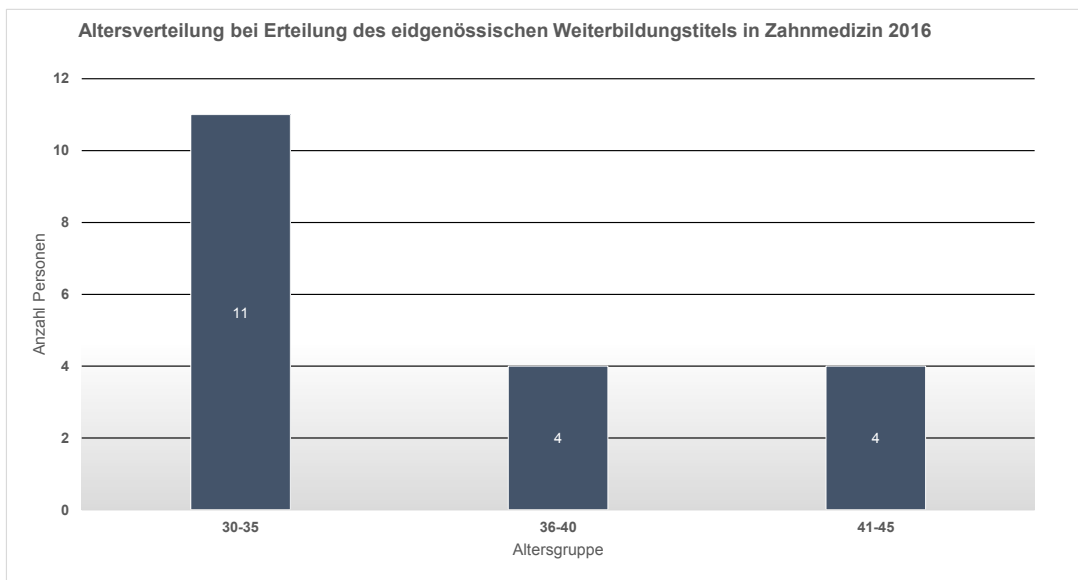


Abbildung 5: Altersverteilung bei Erteilung des eidgenössischen Weiterbildungstitels 2016 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

2.2 Anerkannte Weiterbildungstitel 2016

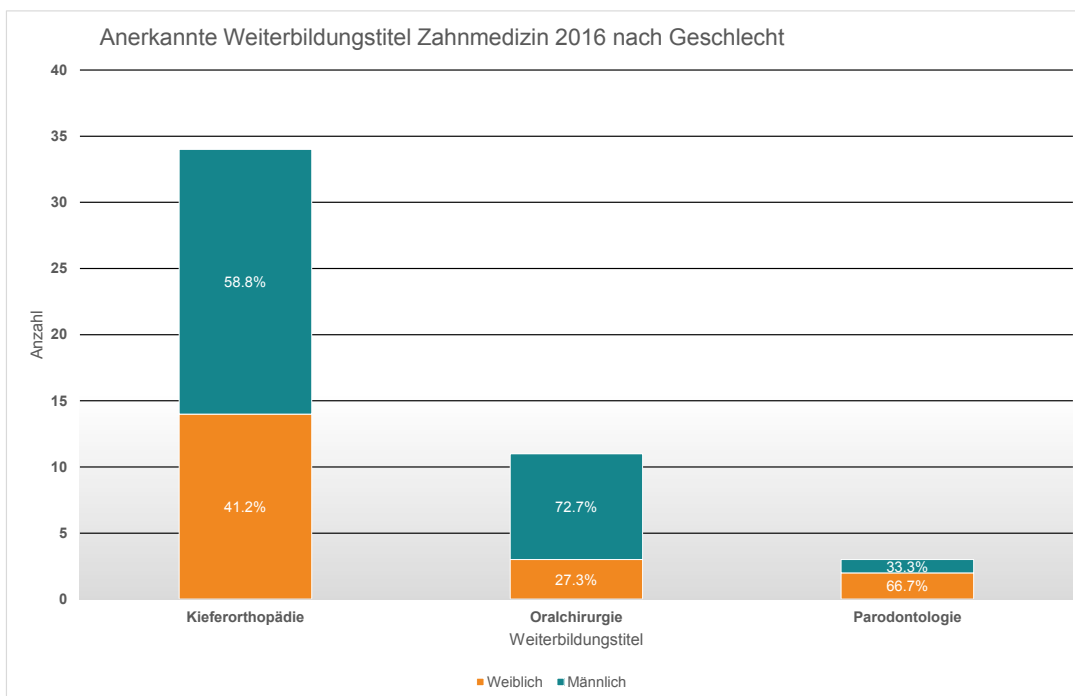


Abbildung 6: Anerkannte Weiterbildungstitel Zahnmedizin 2016 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberufekommission)

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 48 Weiterbildungstitel im Fachbereich Zahnmedizin anerkannt. Die Grafik zeigt die anerkannten Weiterbildungstitel nach Geschlecht. Seit 2002 wurden insgesamt 615 Weiterbildungstitel in Zahnmedizin anerkannt.

Das Durchschnittsalter der TitelinhaberInnen lag zum Zeitpunkt der Anerkennung bei 52 Jahren.

2.3 Vergleich eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2016

Eidgenössisch	Anzahl	Anerkannt	Anzahl
Kieferorthopädie	7	Kieferorthopädie	34
- Frauenanteil	57.1%	- Frauenanteil	41.2%
Oralchirurgie	2	Oralchirurgie	11
- Frauenanteil	50%	- Frauenanteil	27.3%
Parodontologie	4	Parodontologie	3
- Frauenanteil	75%	- Frauenanteil	66.7%
Rekonstruktive Zahnmedizin	6		
- Frauenanteil	16.7%		
Gesamt	19	Gesamt	48

Tabelle 1: Vergleich erteilte eidgenössische und anerkannte Weiterbildungstitel 2016 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Medizinalberufekommission)

2.4 Fachzahnärztinnen und Fachzahnärzte nach Diplom- und Weiterbildungstitelherkunft 2004 - 2016

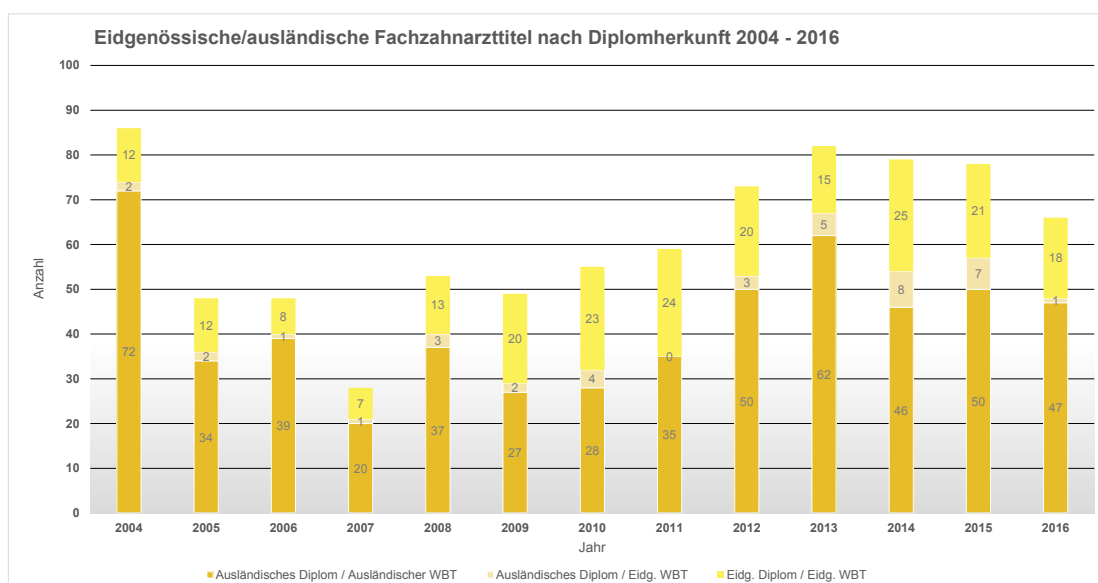


Abbildung 7: Eidgenössische/ausländische Fachzahnarzttitel nach Diplomherkunft 2004 - 2016 (Quelle: Medizinalberuferegister BAG)

Die Grafik zeigt die jährlich erteilten eidgenössischen bzw. anerkannten Fachzahnarzttitel. Die Säulenabschnitte unterscheiden ob die Aus- und Weiterbildung in der Schweiz (Eidg. Diplom / Eidg. WBT), im Ausland (Ausländisches Diplom / Ausländischer WBT), oder das Studium im Ausland und die Weiterbildung in der Schweiz (Ausländisches Diplom / Eidg. WBT) absolviert wurden (sog. „Bildungsausländer“).

3 Berufsausübung

3.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen seit 2012

Die Grafik zeigt die Anzahl der Zahnärztinnen und Zahnärzte nach Geschlecht, welche in den Jahren 2012 bis 2016 eine Bewilligung zur selbstständigen Berufsausübung erhalten haben. Im Jahr 2016 haben 456 Zahnärztinnen und Zahnärzte von den kantonalen Behörden insgesamt 495 Bewilligungen erhalten. Das heisst, dass 33 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung erhalten haben.

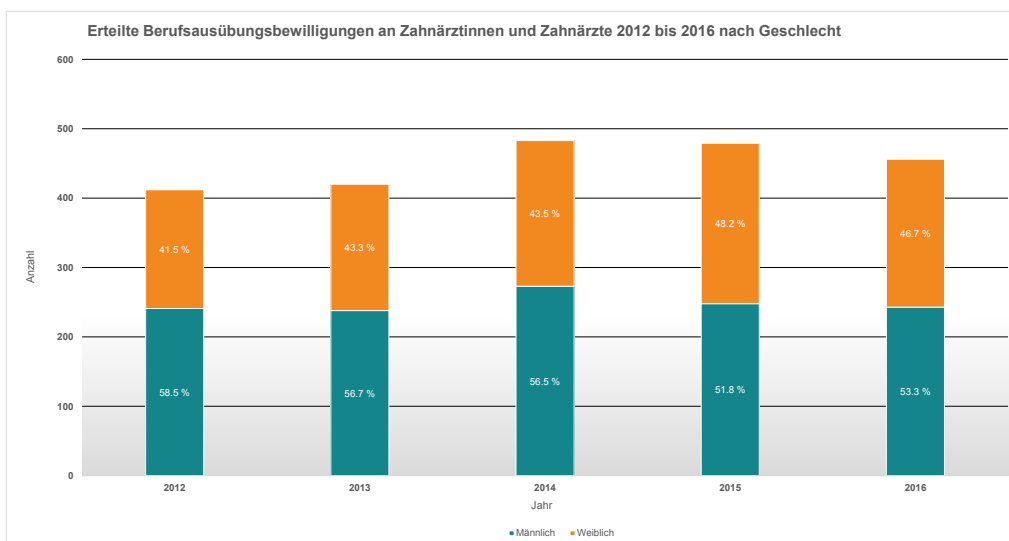


Abbildung 8: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte 2012 bis 2016 nach Geschlecht (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 31.01.2017)

Berücksichtigt man die Abgänge infolge Abmeldung, Pensionierung oder Bewilligungsentzug, ergibt sich 2016 ein Nettozuwachs von 305 Bewilligungen (271 Personen).

3.1.1 Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte mit anerkanntem oder eidgenössischem Diplom 2016

Von den 456 Zahnärztinnen und Zahnärzten, die im Jahr 2016 eine Berufsausübungsbewilligung erhalten haben, verfügen 60.7% über ein anerkanntes ausländisches Diplom (2015: 65.3%). Das häufigste Diplomerteilungsland bei diesen Personen ist Deutschland.

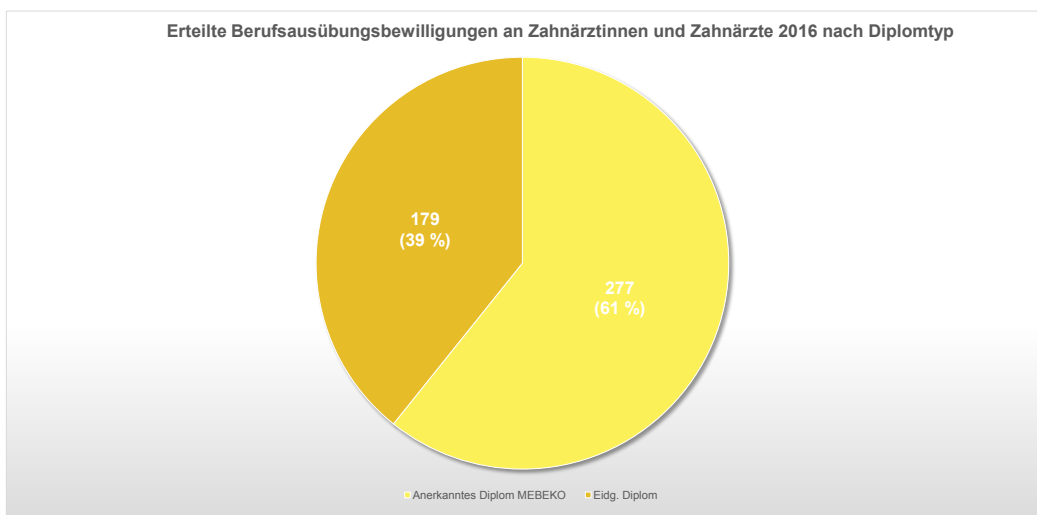


Abbildung 9: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen an Zahnärztinnen und Zahnärzte 2016 nach Diplomtyp (Quelle: Medizinalberuferegister BAG, Datenbestand vom 31.01.2017)

3.2 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Berufsausübungsbewilligung per 31.12.2016

Per 31.12.2016 waren insgesamt 5'854 Zahnärztinnen und Zahnärzte mit erteilter Bewilligung im MedReg eingetragen. Davon hatten 674 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung. Das Durchschnittsalter betrug 50 Jahre, wobei die Frauen jünger waren (45 Jahre) als die Männer (52.5 Jahre). Der Median lag bei 51 Jahren.